

Altreifen-Recycling: wdk übernimmt Schirmherrschaft von AZuR

Willich, 02.06.2021 100% Wiederverwertung von Altreifen und ein geschlossener Wertstoffkreislauf: Recycling von Reifen und nachhaltige Produkte stehen beim AZuR-Netzwerk im Mittelpunkt. Der wdk mit Stephan Rau, als der Technische Geschäftsführer des Wirtschaftsverbandes der deutschen Kautschukindustrie e.V., wird neuer Schirmherr des Innovationsforums Altreifen-Recycling AZuR (Allianz Zukunft Reifen).

Der Altreifenberg in Deutschland wächst

Das AZuR-Netzwerk ist ein Zusammenschluss von Unternehmen, Verbänden, Organisationen und Forschungseinrichtungen, die das Ziel verfolgen, Altreifen möglichst zu 100 % wiederzuverwerten und einem geschlossenen Wertstoffkreislauf zuzuführen. Der Markt des Altreifen-Recyclings ist im Umbruch. Altreifen und Altgummi in Zukunft vollumfänglich wiederzuverwerten und gleichzeitig das Aufkommen an Altreifen zu reduzieren – das ist das hoch gesteckte Ziel des Innovationsforums Altreifen-Recycling, das im Rahmen der Förderrichtlinie „Innovationsforen Mittelstand“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung bis zum 31.05.2021 gefördert wurde. Zielsetzung ist die Bildung eines interdisziplinären Netzwerkes aus Wirtschaft und Wissenschaft auf dem Innovationsfeld Altreifen-Recycling. Das branchenübergreifende Netzwerk aus verschiedenen Akteuren aus Wirtschaft und Wissenschaft in der „Altreifen-Branche“ soll die Voraussetzungen, gerade für kleine und mittlere Unternehmen zum Beispiel für neue Produkte, Absatzmärkte und die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle, verbessern.

Die AZuR-Partner kommen aus dem Reifen- und dem Recycling-Bereich und haben mit dem Innovationsforum eine Plattform geschaffen, die einen intensiven Wissensaustausch über neue Recycling-Verfahren und neue nachhaltige Produkte ermöglicht. Anish Taneja, Präsident des wdk, machte anlässlich einer digitalen AZuR-Veranstaltung deutlich, dass AZuR als Brückenbauer in dem komplexen Umfeld des Altreifen-Recyclings fungieren kann. Denn es ist wichtig, dass sich im Bereich Reifen und Kautschuk alle beteiligten Marktakteure zusammenschließen und ein gemeinsames Ziel verfolgen. Ein guter Anfang ist gemacht. Mit heute insgesamt 36 beteiligten Unternehmen und Organisationen deckt das Netzwerk bereits sehr viele Anwendungsfelder ab (<https://azur-netzwerk.de/das-netzwerk/>). Mit dem wdk holt sich das Netzwerk einen kompetenten, international aufgestellten und gut vernetzten Verband ins Boot, der sich das Thema Nachhaltigkeit auf die Fahnen geschrieben hat und mit seinen Mitgliedern intensiv daran arbeitet, die Wiederverwertbarkeit von Reifen und Kautschukprodukten im Sinne der Kreislaufwirtschaft weiter auszubauen.

Seit seiner Gründung im Jahr 2020 wurde AZuR zehn Monate durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Jetzt wird das Netzwerk zunächst bis Ende 2022 unter der Schirmherrschaft des wdk eigenfinanziert fortgeführt.



Pressekontakt:

CGW GmbH
Christina Guth

c.guth@c-g-w.net

Tel: 02154-88852-11
Fax: 02154-88852-25

Karl-Arnold-Straße 8
47877 Willich
www.c-g-w.net

AZuR-Netzwerk
Karl-Arnold-Str. 8
47877 Willich
Telefon: +49(0) 21 54 / 888 52 32
E-Mail: info@azur-netzwerk.de

wdk Wirtschaftsverband
der deutschen
Kautschukindustrie e. V.